

Germany-Landau in der Pfalz: Architectural and related services

OJ S 6/2016 09/01/2016

Contract award notice

Services

Directive 2004/18/EC**Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Landau in der Pfalz

Postal address: Marktstraße 50

Town: Landau in der Pfalz

Postal code: 76829

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: Zentrale-vergabestelle@landau.de

Telephone: +49 6341131600

Fax: +49 634113881609

Internet address(es):General address of the contracting authority: <http://www.landau.de>**I.2. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title**

Architektenleistungen für den Neubau einer Dreifeld-Sporthalle im Sportzentrum West (Jahnsportplatz) in Landau in der Pfalz.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Landau in der Pfalz.

NUTS code DEB33 Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system (DPS)**II.1.4. Short description of the contract or purchase(s)**

Im Sportzentrum West der Stadt Landau in der Pfalz ist der Abbruch der bestehenden Rundsporthalle erforderlich. Auf der gegenüberliegenden Fläche des Jahnsportplatzes soll

eine Dreifeld-Sporthalle neu errichtet werden. Zur Optimierung des Baufeldes für die neu zu errichtende Dreifeld-Sporthalle ist außerdem vorgesehen, das bestehende Fußballfeld um 90 Grad zu drehen. Der Abbruch der Rundsporthalle, der Umbau des Fußballfeldes sowie die Gestaltung der Außenanlagen sind nicht Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung, sondern lediglich die Objektplanung für Gebäude gemäß § 34 HOAI für den Neubau der hier beschriebenen Dreifeld-Sporthalle.

Das umzusetzende Raumprogramm für den Neubau der Dreifeld-Sporthalle ergibt sich im Wesentlichen aus der DIN 18032-1 „Hallen und Räume für Sport und Mehrzwecknutzung“ mit der Mindestgröße für Hallennutzfläche und -höhe von 27 m x 45 m x 7 m. Die Anzahl und Größe der Nebenräume (z. B. Umkleide-, Duschräume, Foyer, Geräteräume, Besucher-WCs) richtet sich ebenfalls nach dem Mindestraumprogramm der DIN 18032-1 und der Verwaltungsvorschrift (VV)-Sportanlagen-Förderung.

Die neue Dreifeld-Sporthalle wird als reine Sporthalle – ohne Mehrzwecknutzung – errichtet. Hierbei steht der Schulsport im Vordergrund. Außerhalb der Schulsportzeiten wird die Dreifeld-Sporthalle auch dem Vereinssport zur Verfügung gestellt. Das Hallen-Spielfeld in Turniergröße von 27 x 45 m soll mit 2 Trennvorhängen in 3 gleich große Einzelspielfelder unterteilt werden. Der Sportboden wird flächenelastisch ausgeführt. Linierung, Bodenhülsen und Sportgeräte sind zunächst für folgenden Sportarten vorgesehen: Handball, Basketball, Volleyball, Fußball, Badminton und Geräteturnen. Darüber hinaus werden, entsprechend den Lehrplänen erforderliche Sportgeräte wie Schaukelringe, Klettertaue, Kletter- und Sprossenwände sowie sämtliche erforderlichen mobile Sportgeräte beschafft oder aus dem Bestand eingesetzt. Ferner soll die Möglichkeit zum Aufbau einer mobilen Tribünenanlage geprüft werden. Der Auftraggeber legt Wert auf eine kostenoptimierte Planung in Form eines reinen Funktionsbaus. Die Kostenvorgabe des Auftraggebers für das Projekt liegt als definierte Kostenobergrenze für die Kostengruppen (KG) 200 bis 700 bei rd. 4 000 000 EUR brutto. Der Auftragnehmer wird die vorgegebene Kostenobergrenze des Auftraggebers einzuhalten haben. Dies wird in die vertragliche Regelung aufgenommen.

Der Auftraggeber stellt sich den zeitlichen Ablauf der Planungs- und Baumaßnahme in der Form vor, dass bis Ende Februar 2016 die Leistungsphase 3 mit einer Kostenberechnung in der 3. Ebene vorliegt. Die Auftragsvergabe ist im Dezember 2015 vorgesehen.

In Bezug auf die technische Ausstattung des Gebäudes hat der Auftraggeber die folgenden Vorstellungen: Einrichtung einer hybriden Belüftung (im Sommer Fensterlüftung, im Winter Lüftungsanlage), Anschluss an das bestehende Nahwärmenetz des Sportzentrums-West, Deckenstrahlheizung für die Halle, Warmwasserversorgung über Solarthermie. Das Dach der zu planenden Sporthalle ist für die Nutzung einer Photovoltaikanlage auszulegen. Die Fachplanung der Technischen Ausstattung ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Gegenstand der Beauftragung sind die Grundleistungen der Objektplanung für Gebäude gemäß § 34 HOAI in Verbindung mit Anlage 10.1., Leistungsphasen (LP) 1 bis 9. Es wird daraufhin gewiesen, dass der Auftraggeber Teilleistungen aus Leistungsphase 1 bereits selbst erbracht hat (z. B. Veranlassung einer Baugrunduntersuchung, der Kampfmittelsondierung und eines Schallschutzgutachtens) bzw. Teilleistungen aus Leistungsphase 7 (Mitwirkung bei der Vergabe) selbst erbringen wird. Der Auftraggeber legt äußerst großen Wert auf eine intensive Bauüberwachung und örtliche Präsenz an der Baustelle.

II.1.5. CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71221000 Architectural services for buildings

II.1.6. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.2. Total value of the contract/lot

II.2.1. Total value of the contract/lot

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of

1. Geplante Herangehensweise an das Projekt unter projektorganisatorischen Aspekten. Weighting 30
2. Geplante Herangehensweise an das Projekt unter dem Aspekt der Terminkontrolle zur Sicherstellung der Terminvorgaben in der Planungs- und Ausführungsphase. Weighting 25
3. Geplante Herangehensweise an das Projekt unter dem Aspekt der Kostenkontrolle zur Sicherstellung der Kostenvorgaben in der Planungs- und in der Ausführungsphase.. Weighting 25
4. Honorarangebot. Weighting 20

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

VOF-Verfahren Dreifeld-Sporthalle

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

Contract notice

Notice number in the OJ S: [2015/S 177-321654](#) of 12.9.2015

Section V: Award of contract

V.1. Date of conclusion of the contract

30.12.2015

V.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

V.3. Name and address of the contractor

Official name: ARGE Planungsbüro für Sporthallen und Mehrzweckhallen Went + Went Architekten und Ingenieure mit Architekturbüro Claudia Paessens und Architekturbüro Philipp Kern
Postal address: Kohlenstraße 21A
Town: Freital
Postal code: 01705
Country: Germany

V.4. Information on value of the contract/lot

V.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.2. Additional information

VI.3. Procedures for review

VI.3.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie- und Landesplanung
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.RLP@mwkel.rlp.de
Telephone: +49 6131-162234
Fax: +49 6131-162113

VI.3.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 107 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.3.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vgl. Ziffer VI.4.1)

VI.4. Date of dispatch of this notice

7.1.2016